

## ORGANISATORISCHES

### Termin

Donnerstag, 3. Dezember 2015  
09.20 - 17.00 Uhr

### Veranstaltungsort

Hotel & Rasthaus Seligweiler  
Seligweiler 1  
89081 Ulm-Seligweiler

Fon: +49 (0) 731 - 20 54 - 0  
E-Mail: [info@seligweiler.de](mailto:info@seligweiler.de)

In Navigationssysteme geben Sie bitte folgende Adressdaten ein, um zum Hotel Seligweiler zu navigieren:

Ort: Langenau

Straße: Seligweiler

Hausnummer: 1

Anfahrtsbeschreibung:

<http://www.hotel-seligweiler-ulm.de/kontakt/>

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 150,- €  
Für Teilnehmer aus Mitgliedsfirmen der GVT, von C.A.R.M.E.N., des HEF oder VDBH gilt eine reduzierte Teilnahmegebühr von 120,- €

In der Teilnahmegebühr sind folgende Leistungen enthalten: Teilnahme, gemeinsames Mittagessen, Pausenverpflegung.

Bildnachweis: © Fotalia

## ANMELDUNG

Die Anmeldung zum Informationstag senden Sie bitte unter Verwendung des beiliegenden Vordrucks an:

Forschungs-Gesellschaft Verfahrens-Technik e.V.  
(GVT)

Frau Anna Maria Hipp  
Theodor-Heuss-Allee 25  
60486 Frankfurt/Main

Tel.: 069/7564-118 ; Fax: 069/7564-414

E-Mail: [gvt-hochschulkurse@gvt.org](mailto:gvt-hochschulkurse@gvt.org)

Internet: [www.gvt.org](http://www.gvt.org)

Erst nach Zugang der endgültigen Teilnahmebestätigung und Rechnung durch die GVT bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr.

Wird eine Anmeldung bis zum 18.11.2015 storniert, erfolgt die Erstattung der Teilnehmergebühr abzgl. einer Bearbeitungsgebühr von € 30,-. Bei Stornierung zu einem späteren Termin ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Außerdem steht die Benennung eines anderen Teilnehmers jederzeit offen. Die Teilnehmergebühren sind umsatzsteuerfrei.

### Weitere Informationen

zu organisatorischen Fragen  
erteilt Frau Hipp, GVT,  
Tel., Fax und E-Mail s. o.,

zu fachlichen Fragen  
Herr Dr. Leo Nick, GVT,  
Tel. 069/7564 149, Fax 069/7564-414  
E-Mail: [gvt@gvt.org](mailto:gvt@gvt.org)

## Wirtschaftlichkeit von Biomasseheizkraftwerken

### Informationstag

Ulm-Seligweiler, 3. Dezember 2015

Internet: [gvt.org/Biomasse](http://gvt.org/Biomasse)



#### Veranstalter

Forschungs-Gesellschaft Verfahrens-Technik e.V.  
(GVT), Frankfurt/Main  
in Cooperation mit

**VDBH**  
Verband Deutscher Biomasseheizwerke e.V.



**C.A.R.M.E.N.**



Holzenergie-Fachverband  
Baden-Württemberg e.V.

## EINLADUNG

Energiepflanzen erschließen Heizkraftwerken neue Brennstoffquellen, die deutlich zur Wahrung der Wirtschaftlichkeit beitragen können. Zudem sind Biomassen durch ihre geringe Energiedichte prädestiniert für dezentrale Anlagen.

Die Einhaltung der Emissionswerte bzw. die Planung von Ertüchtigungsmaßnahmen, die Erhöhung der Verfügbarkeit und die Senkung von Reparaturkosten sind ständige Anforderungen an die Betreiber und Planer der Anlagen und wichtige Einflußgrößen für Investitionsentscheidungen.

Im Rahmen des mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie geförderten Projekts IGF 17223 BG "Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Biomasseheizkraftwerken auf der Basis von Pyrolyse-, Vergasungs- und Verbrennungsverfahren durch Erhöhung der Brennstoffflexibilität und eine prozessorientierte Bewertung von Biomasse" haben vier Forschungsinstitute an den Technischen Universitäten Clausthal und Dresden, am KIT (Karlsruhe) sowie am CUTEC (Clausthal) eine Basis für die sachgerechte Beurteilung dieser Einflüsse gelegt.

Die Forschungsergebnisse zielen auf bestehende und geplante Biomasseheizkraftwerke. Unternehmen können als Betreiber der Anlagen, als Lieferanten beim Bau, als landwirtschaftliche Unternehmen durch Anbau der Biomassen und Dienstleistungsunternehmen durch die Aufbereitung von diesen Entwicklungen profitieren.

Im Rahmen dieses Informationstages möchten wir über die Ergebnisse berichten und diese in den direkten Zusammenhang mit Erfahrungen aus der Industrie stellen. Referenten aus den Branchen der Biomasseaufbereitung, des Anlagenbaus und der Betreiberschaft wurden dazu eingeladen.

## PROGRAMM

- 09:20 Begrüßung**  
*L. Nick, GVT e.V.*
- 09:30 Wirbelschichtverbrennung und -vergasung von Biomassebrennstoffen aus Sicht eines Anlagenbauers**  
*C. Kornmayer, WEHRLE-WERK AG*
- 10:00 Die Energiewende mit dezentraler Börse für Strom und Gas - 500 regionale Energiecluster in Deutschland**  
*D. Schillingmann, REW Regenerative Energie Wirtschaftssysteme GmbH*
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 Die Brennstoffqualität und ihre Auswirkungen auf den Anlagenbetrieb**  
*M. Nolte, K. Keldenich, STEAG Energy Services GmbH*
- 11:30 Die VZR Verfahrenszentrum Reichstädt GmbH - Biomasseaufbereitung und pelletierung nicht nur für Heizzwecke**  
*N. Topf, VZR Verfahrenszentrum Reichstädt GmbH*
- 12:00 Alternativen nutzen: Landschaftspflegematerial und Stroh als Biomassebrennstoff**  
*C. Letalik, C.A.R.M.E.N. e.V., Straubing*
- 12:30 Das RATIOTECH-Verfahren für komplexe Biomassen und kleine Baugrößen**  
*H. Müller, RATIOTECH Blockheizkraftwerk Handelsges. mbH*
- 13:00 Mittagspause**

## PROGRAMM

- 14:00 Vergleich zweier Prozessketten mit einer Pyrolyse- und Rostanlage zur Bereitstellung von biogenen Brennstoffen für eine Staubfeuerung**  
*H.-J. Gehrman, M. Tomasi-Morgano, H. Leibold, D. Merz, W. Baumann, M. Hauser, A. Scherrmann, H. Seifert, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)*
- 14:30 Verbrennungs- und Verschlackungsverhalten von Biomassen**  
*Y. Poyraz, R. Weber, TU Clausthal, Institut für Energieverfahrenstechnik und Brennstofftechnik (IEVB)*
- 15:00 Kaffeepause**
- 15:30 Steigerung der Brennstoffflexibilität in Wirbelschichtfeuerungen durch den Einsatz biogener Festbrennstoffe**  
*D. Bernhardt, D. Böhning, M. Beckmann, TU Dresden, Professur für Verbrennung, Wärme- und Stoffübertragung (VWS)*
- 16:00 Thermochemische Konversion verschiedener Biomassen unter Sauerstoffmangelatmosphäre**  
*F. Müller, M. Davidovic, S. Vodegel, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH (CUTEC)*
- 16:30 Stand der Technik und Perspektiven deutscher Biomassekraftwerke unter Berücksichtigung der Novellierung des EEG**  
*S. Vodegel, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH (CUTEC)*

## Anmeldung für den GVT-Infotag am 3. Dezember 2015 in Ulm-Seligweiler „Wirtschaftlichkeit von Biomasseheizkraftwerken“

Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anrede

Name

Vorname

Titel/Beruf

Firma

Abteilung

Straße

PLZ Ort

Tel.

Fax

Email

**Rechnungsanschrift** (sofern abweichend von obiger Anschrift)

Firma

Abteilung

Straße

PLZ Ort

Die Teilnahmegebühr beträgt € 150,-, für Teilnehmer aus GVT-Mitgliedsfirmen und Mitglieder von C.A.R.M.E.N., des HEF oder VDBH € 120,-. Erst nach der endgültigen Teilnahmebestätigung durch die GVT bitten wir um Überweisung unter Angabe des Kennwortes „Biomasse 2015“. Wird eine Anmeldung bis zum 18.11.2015 storniert, erfolgt die Erstattung der Teilnahmegebühr abzgl. einer Bearbeitungsgebühr von € 30,-. Bei Stornierung zu einem späteren Termin ist eine Erstattung nicht mehr möglich, jedoch steht die Benennung eines anderen Teilnehmers jederzeit offen. Unsere Teilnahmegebühren unterliegen nicht der Mehrwertsteuerpflicht (Steuerbefreiung nach § 4 Nr.22 UStG), da die GVT als gemeinnützig anerkannt ist.

Reduzierte Teilnahmegebühr, Mitglied bei

.....  
Datum, Unterschrift, Firmenstempel